



# PRESSE-INFORMATION

## 5.000 Junglachse werden in die Dreisam entlassen

### Schülerinnen und Schüler der Reinhold-Schneider-Schule unterstützen Besatzaktion von EDEKA Südwest

**Freiburg-Littenweiler/08.05.2023 – In den kleinen Eimern der Kinder wimmelt es von zwei bis drei Zentimeter großen Junglachsen. Eilig schwimmen sie davon, sobald die Behälter in das Wasser der Dreisam gehalten werden. Seit einigen Jahren setzt sich der Lebensmittelhändler EDEKA Südwest dafür ein, dass der Lachs im Rheingebiet wieder heimisch wird und organisiert Besatzaktionen an den Zuflüssen des Rheins – in diesem Jahr mit tatkräftiger Unterstützung der Kaufmannsfamilie Rees, der Rheinhold-Schneider-Schule und dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg.**

„Mit unserer mittlerweile neunten Besatzaktion möchten wir unserem Ziel, den Lachs im Rheingebiet wiederanzusiedeln, ein Stück näherkommen und freuen uns, nach Aktionen an Murg, Elz, Kinzig, Alb und Wiese, heute hier an der Dreisam 5.000 Junglachse einzusetzen“, erklärte Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, bei der Begrüßung aller Beteiligten. In Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband Baden-Württemberg organisiert EDEKA Südwest bereits seit einigen Jahren solche Fischbesatzaktionen, da sich der Lachs aufgrund von verunreinigtem Wasser, Wehren, Wasserkraftwerken oder auch begrädigten Flüssen über viele Jahre immer seltener auf die Reise aus dem Meer über den Rhein gemacht hat, um dort in den Zuflüssen zu laichen.

## **Wissensstationen zu Dreisam und ihren Bewohnern**

Schülerinnen und Schüler der Reinhold-Schneider-Schule packten mit an und halfen – ausgerüstet mit Gummistiefel und Eimern – mit, die kleinen Fische in die Freiheit zu entlassen. An verschiedenen Stationen wie zum Beispiel einem Fischmobil lernten die Kinder außerdem Wissenswertes über die Dreisam, die Wanderung der Lachse sowie auch über das Lebensmittel Fisch.

## **Regelmäßige Besatzaktionen zeigen erste Erfolge**

„Um auch in Zukunft auf hochwertige Lebensmittel aus der Region setzen zu können, müssen wir dafür sorgen, dass unsere Natur- und Kulturlandschaft erhalten bleibt. Dessen sind wir uns als Unternehmen und Lebensmittelhändler bewusst und möchten durch regelmäßige Aktionen wie diese, einen Beitrag zu Natur- und Umweltschutz leisten“, sagte Michaela Meyer in Freiburg-Littenweiler. Ingo Kramer, Geschäftsführer des Landesfischereiverbands Baden-Württemberg, erklärte: „Mit jeder dieser Besatzaktionen kommen wir unserem Ziel ein Stück näher, dass die Lachse hier in den Zuflüssen des Rheins wieder heimisch werden und sich dann in Zukunft auch in ausreichender Anzahl wieder natürlich fortpflanzen werden. Daher freuen wir uns sehr über das Engagement von EDEKA Südwest und sind gerne unterstützend vor Ort.“

## **Zusatzinformation-EDEKA Südwest**

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der

Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.